



Bau- und Renn Reglement Seifenkistenrennen Stammheim

Bau Reglement

Die Seifenkiste muss grundsätzlich den Konstruktionsvorschriften „IG Seifenkisten Derby Schweiz“ entsprechen. Weitere Informationen sind auf www.seifenkisten.ch zu finden

Kontrolle der Seifenkiste

Die Seifenkiste muss so konstruiert sein, dass eine Kontrolle aller Teile, insbesondere der Lenkung, Bremsvorrichtung, der Vorder- und Hinterachsen-Befestigung sowie Federung jederzeit möglich ist. Vorrichtungen, welche das Starten erleichtern oder beschleunigen, sind untersagt.

Länge, Breite, Höhe, und Gewicht

Wagengewicht **max. 125 kg mit Fahrer und Ausrüstung, Kiste (ohne Fahrer) max. 70 kg**

Zusätzliches Gewicht muss gesichert sein! Bei Übergewicht gibt es Zeitzuschlag, 1 – 5 kg + 1 Sek, 6 – 10 kg + 2 Sek pro Lauf.

Die Wagenlänge darf 200cm (Kistentransport), die Wagenbreite 100cm nicht übersteigen.

Der Wagen muss eine Karosserie aufweisen. Der Unterkörper muss im Inneren der Karosserie Platz finden.

Konstruktion

Die Seifenkiste muss mindestens 4 mit Gummi bereifte Räder haben (Durchmesser max. 500 mm), robust konstruiert sein und Platz für einen Fahrer haben.

Die Seifenkiste muss mit einem Steuerrad spielfrei gelenkt werden können.

Die Seifenkiste muss die Richtung einschlagen, in die das Steuerrad betätigt wird. Der Radeinschlag muss so begrenzt sein, dass die Räder nicht an der Karosserie streifen.

Der Lenkungseinschlag muss das unbehinderte Befahren der ausgestreckten Slalomstrecken erlauben.

Die Teile an der Lenkung an der Lenksäule müssen mit Splinten oder Schrauben gegen Verrutschen gesichert sein.

Bei Drahtseillenkung muss ein Stahl-Drahtseil von min 2,5mm Dicke verwendet werden. Das Seil ist

über Umlenkrollen auf die Achse zu führen. Alle Umlenk- und Führungsrollen sind mit durchgehenden Schrauben und gesicherten Muttern zu befestigen.

Für die Befestigung der Achsen am Fahrzeugboden oder Chassis sind nur durchgehende Schrauben mit Muttern zulässig.

Bremsen

Die Fussbremse muss gleichzeitig auf beide Hinterräder wirken (Trommel- / Schraubenbremsen oder Bremsklötze auf die Reifen wirkend) und darf den Fahrer beim Lenken nicht behindern.

Nicht gestattet sind Bremsvorrichtungen nur an den Vorderrädern.

Als Bremskabel dürfen nur Stahl-Drahtseile von min 2,5mm Dicke verwendet werden.

Seilumlenkungen müssen über Rollen geführt sein.

Allgemeines

Der technische Delegierte führt die Kontrolle der Seifenkiste vor dem Start durch.

Die alleinige Verantwortung des technisch einwandfreien Zustands (Fahr- und Funktionstüchtigkeit) der Seifenkiste obliegt jedoch dem rechtlichen Vertreter des Fahrers / FahrerIn.

Transporteinrichtung: Die Seifenkiste muss von allen vier Seiten unbehindert zum Auf- bzw Abladen angehoben werden können.

Renn Reglement

Teilnahme Bedingungen

Anmeldung gemäss Ausschreibung der Schule Stammheim.

Teilnahmeberechtigt sind alle mit den Jahrgängen der 4. Klasse – 3. Oberstufe (siehe jeweilige Ausschreibung).

Die Zustimmung seines / ihres rechtlichen Vertreters des Fahrers wird vorausgesetzt. Die Versicherung ist Sache des Teilnehmers. Pro Fahrzeug dürfen höchstens 2 Fahrer starten.

Obligatorische Ausrüstung des Fahrers

Der Fahrer muss folgende Ausrüstung tragen:

- Integralhelm mit geschlossenem Visier
- Lange Hosen
- Fester Langarm-Pullover oder Overall
- geschlossene Schuhe
- Handschuhe

Absolvierung Rennlauf

Die Seifenkiste muss beim Start aus eigener Schwerkraft von der Startrampe anrollen. Jede Starthilfe ist untersagt. Während der Fahrt darf die Kiste zur Beschleunigung nicht verlassen werden. Ebenfalls ist das Beschleunigen mit Hilfe der Hände untersagt.

Wertung Rennläufe

Es werden drei Rennläufe ausgetragen, wobei die besseren zwei Ergebnisse gewertet werden.

Befahren der Rennstrecke

Während des ganzen Tages ist in der Zeit vor und in der kein Rennlauf stattfindet das Befahren der Rennstrecke mit Fahrzeugen aller Art nicht erlaubt. Ausgenommen ist die Rennleitung.

Das Trainieren auf der Rennstrecke ist nicht gestattet

Fehlerwertung

Pro Renn Lauf gilt: Ab der **dritten** aus der Markierung **verschobenen oder umgefahrenen Pylone** gibt es **pro Pylone 0.5 Sekunden** Zeitzuschlag. Pylone 1+2 kein Zuschlag, Pylone 3 plus 0.5 Sekunden, Pylone 4 plus 1.0 Sekunden, Pylone 5 plus 1.5 Sekunden, usw.

Pro ausgelassenem Tor + 10 Sekunden

Startnummer / Sponsor Logos

Die Startnummer wird von dem Organisation's Team am Renntag abgegeben.